



Frauenberatung
Arnsberg

Programm 2022

Einzelberatungen | Gruppen | Vorträge | Fortbildungen

Inhalt

VERANSTALTUNG zum Internationalen Frauentag 08.03.2022 Lesung mit musikalischer Begleitung „Das Mädchen auf dem Eisfeld“	6
VERANSTALTUNG jeden 1. Freitag von April bis September Frauenfrühstück im Garten	7
GRUPPE ab 04.04.2022 Gemeinsam erleben – Stärkung durch Begegnung	7
GRUPPE ab 11.04.2022 Erste Hilfe zur Stressbewältigung	8
GRUPPE ab 14.04.2022 Die innere Balance finden	8
GRUPPE ab 27.04.2022 Trennung und Scheidung – Die Chance auf Neubeginn	9
GRUPPE ab 04.05.2022 Offener Treff „Gesprächsstoff“	9
GRUPPE ab 24.05.2022 Skills – Module „Achtsamkeit“ & „Stresstoleranz“	10
GRUPPE ab 30.05.2022 Der Weg aus dem Grübelkarussell	11
VERANSTALTUNG 01.06.2021 Grenzüberschreitende Beziehung. Was tun?	12

VERANSTALTUNG 14.06. und 15.06.2022 Wie schütze ich dich, wie schütze ich mich?	13
VORTRAG Trennung und Scheidung	14
VERANSTALTUNG 22.06.2022 Filmvorführung „Ich auch – Nicht verschweigen“	14
VERANSTALTUNG 20.07.2022 „Embrace: Du bist schön“ – ein Film für mehr Selbstakzeptanz	15
GRUPPE ab 27.07.2022 Mehr ich – weniger Waage	16
VERANSTALTUNG 06.09.2022 Gewalt in Paarbeziehungen	16
VERANSTALTUNG 19.10.2022 „Anonyme Spurensicherung braucht Öffentlichkeit“	17
VERANSTALTUNG zum Internationalen Tag gegen Gewalt an Frauen 25.11.2022 Filmvorführung „WOMAN – 2.000 Frauen. 50 Länder. 1 Stimme“	18
Jahresübergreifende Projekte	
FORTBILDUNG für Kindertagesstätten „Echte Schätze“ KITA-Projekt	19

Die Frauenberatung Arnsberg

bietet Frauen und jugendlichen Mädchen in Problemsituationen

- Einzelberatung,
- Onlineberatung,
- Informations- und Fachvorträge,
- Gruppenangebote.

Telefonzeiten:

Montag: 10.00 – 12.00 Uhr
14.00 – 16.30 Uhr

Mittwoch: 11.00 – 12.30 Uhr

Donnerstag: 10.00 – 12.00 Uhr

Unser Ziel ist es, Frauen über ihre Rechte zu informieren. Nur wer die eigenen Rechte kennt, kann für sich selbst eintreten. Das Wissen über die Hintergründe von Erkrankungen wie Depressionen, Essstörungen und Traumafolgestörungen hilft dabei, das eigene Fühlen und Handeln besser zu verstehen und Veränderungen anzustreben. In unseren angeleiteten Gruppen bieten wir die Möglichkeit der vertieften Selbsterfahrung zu der jeweiligen Problemlage und des Austauschs mit Frauen in ähnlicher Lebenssituation.

Wir bieten Fachkräften aus psychosozialen oder medizinischen Arbeitsfeldern zu Themen wie Gewalt gegen Frauen und Kinder, Sexueller Missbrauch, Depressionen, Essstörungen und Traumatisierungen

- Fortbildungsangebote,
- Fachveranstaltungen,
- kollegiale Fachberatung.



Anmeldungen zu Beratungsgesprächen, Gruppen und Vorträgen nehmen wir gerne per Telefon oder E-Mail entgegen.

Über uns

Unser Verein Frauen helfen Frauen Arnsberg e.V. ist Träger der beiden Einrichtungen Frauenhaus und Frauenberatungsstelle. Diese werden finanziell vom Land NRW, dem Hochsauerlandkreis und der Stadt Arnsberg gefördert.



Die Landesregierung
Nordrhein-Westfalen



Die Förderung deckt aber nicht alle Kosten ab. Über eine Fördermitgliedschaft im Verein können Sie unsere Arbeit unterstützen. Unser Beratungsansatz ist feministisch, parteilich, ressourcenorientiert und personenzentriert. Wir ermutigen Frauen und Mädchen, sich aus Gewaltbeziehungen zu lösen oder gestärkt ihre persönliche Situation zu verbessern.

Wir beraten kompetent, kurzfristig, vertraulich und kostenlos.



Karola Enners, Dipl.-Pädagogin,
Fachberaterin für Psychotraumatologie
Fachberaterin für Essstörungen



Hannah Püttmann,
B.A. Soziale Arbeit/Sozialpädagogik, Erzieherin



Carmen Tripke-Westhoff,
Verwaltungsfachangestellte



Eva Daub,
Abenteuer- und Erlebnispädagogin MA
Fachberaterin für Psychotraumatologie

Lesung "Das Mädchen auf dem Eisfeld" Buchausstellung

In diesem Rahmen möchten wir herzlich zu einer Lesung und Buchausstellung in Kooperation mit der Buchhandlung Vieth in Arnsberg einladen.

Adelaïde Bon beschreibt in ihrem Buch „Das Mädchen auf dem Eisfeld“ auf bewegende Weise ihr Leben seit einem erlebten sexuellen Übergriff bis zum Ende des Strafprozesses gegen den Täter. Sie erzählt sehr reflektiert, welche weitreichenden Folgen sie von ihrer Kindheit bis ins Erwachsenenalter begleiten und schildert ihre Suche nach Hilfe und Heilung.

Nach der Lesung wird es Möglichkeiten für Fragen und Austausch geben!

Eine Anmeldung über die Frauenberatung Arnsberg ist notwendig.

Termin: 08. März 2022, 17.00 Uhr

Ort: Bürgerzentrum Bahnhof,
Raum E01
Clemens-August-Str. 116,
59821 Arnsberg

Leitung: Eva Daub, Abenteuer-
und Erlebnispädagogin MA



Frauenfrühstück im Garten

An einem schön gedeckten Tisch im sonnigen Garten zu frühstücken, andere Frauen kennenzulernen und sich mit ihnen zu unterhalten, das ist das Besondere unseres Frauenfrühstücks. Wer aus der Übung gekommen ist, Kontakt zu knüpfen, dem gelingt das bei diesem offenen Treffen ganz einfach. Frauen jeden Alters und verschiedener Kulturen begegnen sich bei uns offen und wertschätzend. Und nebenbei gibt es die Gelegenheit, die Räume und Beraterinnen kennenzulernen, ohne gleich ein Problem "auszupacken." Sind Sie neugierig geworden? Wir freuen uns auf Sie.

Termin: jeden 1. Freitag im Monat (von April bis September)
10.00-11.30 Uhr

Ort: Frauenberatung Arnsberg
Unkostenbeitrag: 2,- €

Gemeinsam erleben – Stärkung durch Begegnung

Die Gruppe lädt zu gemeinsamen Erlebnissen und neuen Erfahrungen ein. In den gemeinsamen Aktivitäten (drinnen wie draußen) spielen unsere Herkunft, Sprache oder Religion keine Rolle. Übungen zum Zusammenarbeiten und zum gegenseitigen Vertrauen unterstützen den Spaß und das Gruppengefühl und geben Mut etwas Neues auszuprobieren. So erleben wir Gemeinschaft und spüren Vertrauen in uns und die anderen.

Beginn: Montag, 04. April 2022, 15.00-16.30 Uhr, 14täglich

Ort: Frauenberatung Arnsberg

Leitung: Eva Daub, Abenteuer- und Erlebnispädagogin MA

Erste Hilfe zur Stressbewältigung

Stress haben wir alle mal mehr mal weniger in unserem Alltag. Wieviel Stress wir empfinden, bestimmen wir selbst durch unsere eigene Einschätzung der Anforderungen, die an uns gestellt werden. Positiven Stress brauchen wir um zu lernen, doch bei einer Vielzahl an Stressreaktionen ohne Erholung können wir unserer Gesundheit schaden. Erste Warnsignale des Körpers sind Konzentrationsschwierigkeiten, Nervosität, Rücken- oder Kopfschmerzen. Die eigenen Stressverursacher zu erkennen und zu reflektieren ist ein erster wichtiger Schritt für einen gesunden Umgang mit Stress. In der Gruppe üben wir den achtsamen Blick auf unterschiedliche Stressoren und probieren verschiedene Methoden zur Stressbewältigung. Dadurch senken wir das Risiko gesundheitlicher Folgen.

Beginn: Montag, 11. April 2022, 15.00-16.30 Uhr, 14täglich

Ort: Frauenberatung Arnsberg

Leitung: Eva Daub, Abenteuer- und Erlebnispädagogin MA

Die innere Balance finden

Um sich in den täglichen Herausforderungen des Lebens zurechtzufinden, wünschen sich viele Menschen innere Ruhe und Kraft. Unser Körper und seine Empfindungen spielen dabei eine große Rolle, rücken aber in unserer modernen Gesellschaft immer mehr in den Hintergrund.

In dieser Gruppe soll der Körper wieder ins Zentrum unserer Beobachtungen rücken. Leichte Bewegung (auch an frischer Luft), Elemente aus Yoga, Entspannungstechniken und Achtsamkeitsübungen stehen im Mittelpunkt. Die Aktivitäten und Übungen erlauben Ihnen mit Ihrem Körper in Kontakt zu kommen und zielen auf die Stärkung der inneren (psychischen) und äußeren (physischen) Kräfte.

Beginn: Donnerstag, 14. April 2022, 15.00-16.30 Uhr, 14täglich

Ort: Frauenberatung Arnsberg

Leitung: Eva Daub, Abenteuer- und Erlebnispädagogin MA
Larissa Braun (Frauenhaus), Bachelor of Social Work

Die Chance auf Neubeginn – Trennung und Scheidung

Trennung und Scheidung bewirken tiefgreifende Veränderungen für die eigene Persönlichkeit, das Selbstbild und die Lebenssituation. Neben der Verarbeitung der Trennung kommen ganz neue Alltagsprobleme wie Wohnungssuche, Finanzen, Arbeitssuche oder die Rolle als Alleinerziehende auf Frauen zu. Doch Trennung und Scheidung bedeuten nicht nur Scheitern, Verlust und Chaos. Gleichzeitig entstehen Möglichkeiten für Neuanfänge. Unter fachlicher Begleitung haben Sie die Möglichkeit, andere Frauen in der gleichen Lebenssituation kennen zu lernen, Informationen auszutauschen, voneinander zu lernen und neue Perspektiven zu entwickeln.

Beginn: Mittwoch, 27. April 2022, 16.00-17.30 Uhr, 4x, 14täglich

Ort: Frauenberatung Arnsberg

Leitung: Karola Enners, Dipl.-Pädagogin

Offener Treff – "Gesprächsstoff"

Dieses offene Angebot in vertrauter Atmosphäre bietet Raum für einen Austausch untereinander. Jeder Termin greift ein anderes Thema auf. Bleiben Sie nicht alleine, sondern nutzen Sie diese Möglichkeit, um miteinander ins Gespräch zu kommen.

Termine/Themen:

Mittwoch, 04.05., 10.00-11.00 Uhr –

Smalltalk, gemütlicher Austausch

Mittwoch, 01.06., 15.00-16.00 Uhr – Einsamkeit

Mittwoch, 06.07., 15.00-16.00 Uhr – Beziehungen

Mittwoch, 03.08., 10.00-11.00 Uhr – Meine Ressourcen

Mittwoch, 07.09., 15.00-16.00 Uhr – Familie & Kinder

Mittwoch, 05.10., 15.00-16.00 Uhr – Gesundheit

Mittwoch, 09.11., 15.00-16.00 Uhr – Krisen

Mittwoch, 07.12., 10.00-11.00 Uhr –

Vergangenheit, Gegenwart, Zukunft

Ort: Frauenberatung Arnsberg

Leitung: Hannah Püttmann,
B.A. Soziale Arbeit/Sozialpädagogik, Erzieherin

Skills – Module "Achtsamkeit" & "Stresstoleranz"

Skills sind kognitive, emotionale oder handlungsbezogene Fähigkeiten und als solche wichtige Voraussetzungen zur Bewältigung von Stress und Krisensituationen. Die eigene Lebenssituation überdenken, sich selbst spüren und wahrnehmen und Dinge tun, die das Wohlbefinden verbessern, das sind Ziele des Skillstrainings.

Die Achtsamkeit ist die Basis aller Skills! Nur wer wahrnimmt, dass er unter Stress steht, kann Stresstoleranzskills einsetzen. Außerdem helfen Achtsamkeitsübungen, körperlichen und seelischen Stress zu vermindern.

Im Skillsmodul „Stresstoleranz“ geht es darum, den plötzlichen Anstieg der eigenen Anspannung frühzeitig wahrzunehmen und wirksame Skills für den Hochstressbereich kennenzulernen. Statt in alte selbstschädigende Verhaltensmuster abzugleiten, ist es möglich, auch in sehr schwierigen Situationen neue Wege zu gehen.

Beginn: Dienstag, 24. Mai 2022, 17.00-18.30 Uhr, 8x, wöchentlich

Ort: Frauenberatung Arnsberg

Leitung: Lena Baader, M.A. Soziale Arbeit/Sozialpädagogik



Der Weg aus dem Grübelkarussell

Zustände des Zweifels, der Niedergeschlagenheit, des Grübelns und der Ängste kennen die meisten von uns. Bei manchen gewinnen diese Zustände aber eine so große Macht, dass aus dem Grübeln ein Grübelkarussell entstanden ist. Diese Gruppe lädt betroffene Mädchen und Frauen dazu ein, aus dem mentalen Gefängnis auszusteigen, um wieder mit der lebendigen Wirklichkeit des Augenblicks in Kontakt zu treten. Sie lernen hier eine Reihe von Informationen und Strategien über Depressionen kennen, die sich positiv auf fehlenden Antrieb, Niedergeschlagenheit sowie Lustlosigkeit auswirken können. Den eigenen Umgang mit Gefühlen im Hier und Jetzt zu akzeptieren, Kraftquellen (wieder) neu zu entdecken, aber auch negative Gedankmuster aufzubrechen und zu verändern, sind Ziele dieser Gruppe.

Beginn: Montag, 30. Mai 2022, 10.00-11.30 Uhr, 6x, 14täglich

Ort: Frauenberatung Arnsberg

Leitung: Hannah Püttmann,
B.A. Soziale Arbeit/Sozialpädagogik, Erzieherin



VERANSTALTUNG

Grenzüberschreitende Beziehung. Was tun?

Trennungen oder Gewalt eskalieren dort, wo die Grundbedingungen für einen liebevollen und wertschätzenden Umgang miteinander fehlen.

- Was sind frühe Warnsignale?
- Wie schütze ich mich und meine Kinder?
- Was könnte die Beziehung verbessern?
- Wo liegt es außerhalb meiner Möglichkeiten?
- Ab wann ist eine Trennung unvermeidlich?

Es besteht die Möglichkeit, sich auszutauschen, Kommunikationsmuster in der Beziehung zu beleuchten und Informationen über Schutzmöglichkeiten zu erhalten.

Termin: Dienstag, 01. Juni 2021, 15.30-17.00 Uhr,
Ort: Frauenberatung Arnsberg
Leitung: Karola Enners, Dipl. Pädagogin

VERANSTALTUNG

Wie schütze ich Dich, wie schütze ich mich?

Eine Veranstaltung in Kooperation mit dem Kommunalen Integrationszentrum (KI) Hochsauerland

Geflüchtete Frauen, Kinder und Männer haben jede Menge belastender Erfahrungen gemacht. Helferinnen und Helfer bekommen das oft sehr nah mit. Um besser helfen zu können, sind einfache Grundkenntnisse über Traumata nützlich. Es gibt einfache Möglichkeiten, Menschen darin zu unterstützen, sich selbst zu beruhigen oder etwas für die eigene Stimmung zu tun. Atemübungen und Körperwahrnehmungsübungen helfen, die eigene Anspannung zu senken. Angenehme Aktivitäten und Achtsamkeit für kleine positive Momente verbessern die Stimmung. Das hilft nicht nur geflüchteten Menschen, sondern tut auch Helferinnen und Helfern gut.

Eine zweite Veranstaltung findet in Kooperation mit dem evangelischen Kirchenkreis Arnsberg-Sundern und der Auferstehungskirche Bestwig-Olsberg am 15.06.2022 in Bestwig statt.

Termin: Dienstag, 14. Juni 2022, 16.30-19.00 Uhr,
Ort: Bürgerzentrum Bahnhof, Raum E01
 Clemens-August-Str. 116, 59821 Arnsberg
Leitung: Eva Daub, Abenteuer- und Erlebnispädagogin MA

Termin: Mittwoch, 15. Juni 2022, 16.30-19.00 Uhr,
Ort: Gemeinderaum Auferstehungskirche
 Bundesstr. 166, 59909 Bestwig
Leitung: Eva Daub, Abenteuer- und Erlebnispädagogin MA

Trennung und Scheidung

Im Falle einer Trennung oder Scheidung gibt es neben einer Vielzahl praktischer Probleme auch dringende rechtliche Fragen zu klären:

- Wie viel Unterhalt steht mir und meinen Kindern zu?
- Wer bekommt das Sorgerecht für die Kinder?
- Wie wird das Umgangsrecht geregelt?
- Welche Möbel stehen mir zu?

Vortrag mit anschließender Diskussion

Termine: Dienstag, 03.05.2022
Mittwoch, 26.10.2022

Ort: Frauenberatung Arnsberg

Referentin: Sabine Vogel, Rechtsanwältin

Ich auch – Nicht verschweigen

Kurzfilme und Austausch über sexualisierte Gewalt gegen Frauen mit Behinderungen

In Kooperation mit den Frauenbeauftragten der Caritas Werkstätten Arnsberg

Im Film geht es um Annika und Simon. Sie lieben sich und sind seit zwei Wochen ein Paar. Beide arbeiten in einer Werkstatt für Menschen mit Behinderungen. Unsicherheit und Missverständnisse führen zu einer Grenzüberschreitung. Der Film nimmt Annikas Weg nach dem sexuellen Übergriff auf. Was kann sie tun? Was hilft ihr? Im zweiten Teil sprechen vier der Schauspieler*innen über den Film. Auch wir sprechen miteinander über Möglichkeiten und Auswege wenn es in der Liebe zu Gewalt kommt.

Beginn: Mittwoch, 22. Juni 2022, 18-20 Uhr

Ort: Frauenberatung Arnsberg

Leitung: Dipl.-Päd. Karola Enners, Frauenberatung Arnsberg
Simone Wanger und Yasmin Krüner,
Frauenbeauftragte Caritas-Werkstätten Arnsberg

Embrace: Du bist schön – ein Film für mehr Selbstakzeptanz

Filmvorführung (englisch mit deutschen Untertiteln) und Gespräch – Für Mädchen ab 12 Jahren und Frauen

*"91% aller deutschen Frauen sind mit ihrem Körper unzufrieden
45 % aller Frauen mit gesundem Gewicht denken, sie wären überge-
wichtig
90 % der Fälle von Magersucht und Bulimie betreffen Frauen In
Deutschland werden jedes Jahr mehr als 1,8 Mrd. € für Diätmittel
ausgegeben
49 % der Deutschen lassen regelmäßig Schönheitseingriffe vornehmen"*

Medien, Werbung und Gesellschaft geben ein Körperbild vor, an dem wir uns selbst und andere immer wieder bewerten und verurteilen.

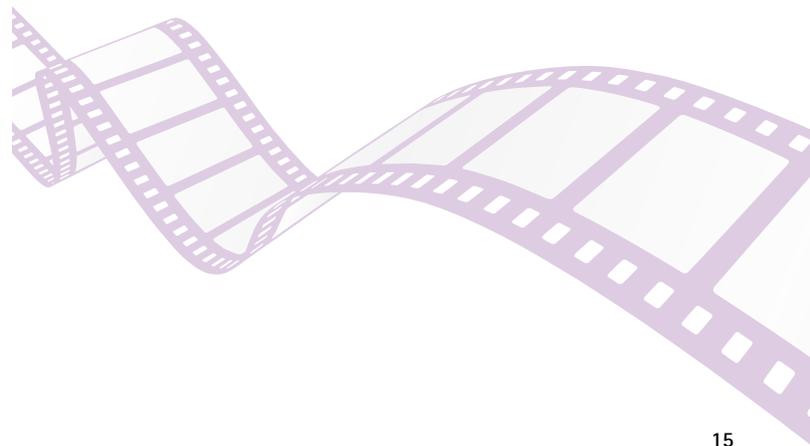
Mit ihrem Dokumentarfilm stellt Taryn Brumfitt einen Gegenentwurf zu den Schönheitsidealen vor, ihre Botschaft dabei: Liebe deinen Körper wie er ist, Du hast nur den einen!

Im Anschluss an den Film nehmen wir uns Zeit zum Gespräch und Austausch.

Beginn: Mittwoch, 20. Juli 2022, 15.30-17.30 Uhr

Ort: Frauenberatung Arnsberg

Leitung: Karola Enners,
Dipl.-Pädagogin, Fachberaterin für Essstörungen



GRUPPE

Mehr ich – weniger Waage

Für Frauen mit allen Formen von Essstörungen.

Eine Essstörung bietet anfangs Sicherheit und Kontrolle im Leben. Langfristig führen die Folgen von kalorienzentriertem Denken zu einengendem, selbstschädigendem und isolierendem Denken und Verhalten. Mit fachlicher Begleitung unterstützt die Gruppe, macht Mut, regt zum Austausch an und gibt Halt im Alltag. Dort ist Raum, den Zugang zu sich selbst wiederzufinden und sich mit den eigenen Wünschen und Kenntnissen zu beschäftigen. Der Austausch mit anderen, die verstehen, was diese Erkrankung bedeutet, gibt Kraft und Ideen für eine Veränderung.

Beginn: Mittwoch, 27. Juli 2021, 16.00-17.30 Uhr, 6x, wöchentlich

Ort: Frauenberatung Arnsberg

Leitung: Karola Enners, Dipl.-Pädagogin

VERANSTALTUNG

Fachtag für Interessierte: Gewalt in Paarbeziehungen

Runder Tisch gegen Häusliche Gewalt Arnsberg Sundern

Gewalt in Paarbeziehungen ist ein komplexes Problem, das in vielen Arbeitsfeldern Thema ist und gute Vernetzung und Kooperation voraussetzt, wenn Schutz und Unterstützung Betroffener gelingen sollen. Der Vortrag von Prof. Dr. Barbara Kavemann setzt sich mit Dynamiken von Gewaltverhältnissen, spezifischen Risiken sowie den Auswirkungen auf Töchter und Söhne auseinander. Nach dem Vortrag besteht die Möglichkeit zur Diskussion und zum Austausch.

Termin: Dienstag, 6. September 2022, 13.30 - 16.30 Uhr

Ort: Bürgerzentrum Bahnhof, Raum E 01

Clemens-August Str. 116,

59821 Arnsberg,

Referentin: Prof. Dr. Barbara Kavemann

VORTRAG

"Anonyme Spurensicherung braucht Öffentlichkeit"

Informationsveranstaltung für alle interessierten Mädchen & Frauen
Seit Ende 2015 gibt es die Möglichkeit der anonymen Spurensicherung (ASS) nach Sexualstraftaten im HSK. Diese wird in den gynäkologischen Abteilungen der Krankenhäuser Karolinen- Hospital Arnsberg- Hüsten als auch dem städtischen Krankenhaus Maria- Hilf Brilon angeboten. Kaum jemand weiß davon.

Da viele Betroffene nach der Tat noch unter Schock stehen, entscheiden sie sich zu dem Zeitpunkt meist gegen eine Strafanzeige. Für ein späteres Strafverfahren ist es jedoch unerlässlich, Spuren gerichtsfest zu sichern und zu dokumentieren. Dies ist bis zu zehn Jahren durch die anonyme Spurensicherung gewährleistet.

Diese Veranstaltung bietet allen interessierten Mädchen und Frauen die Möglichkeit, wichtige Informationen zur medizinischen Soforthilfe nach sexualisierter Gewalt, sowie zur Krisenintervention zu erhalten.

Auch die Vorstellung von Beratungsangeboten für Betroffene, sowie eine Gesprächsrunde im Anschluss, sind geplant.

Termin: Mittwoch, 19. Oktober 2022, 14.00 -15.30 Uhr

Ort: Frauenberatung Arnsberg

Leitung: Hannah Püttmann,

B.A. Soziale Arbeit/Sozialpädagogik, Erzieherin





VERANSTALTUNG

Filmvorführung "WOMAN – 2000 Frauen. 50 Länder. 1 Stimme."

Eine Veranstaltung zum Internationalen Tag gegen Gewalt an Frauen. In Kooperation mit dem Frauenhaus Arnsberg

Das weltweite Projekt WOMAN bietet zweitausend Frauen aus fünfzig Ländern einen Ort für ihre Stimme.

In WOMAN erzählen Frauen ihre rührenden, bemerkenswerten und anregenden Geschichten, sprechen von Mutterschaft, Bildung, Sexualität, Ehe oder finanzieller Unabhängigkeit und über tabuisierte Themen wie Menstruation und häusliche Gewalt. Hunderte Geschichten kommen so zusammen, von Staatschefinnen und Bäuerinnen, Schönheitsköniginnen und Busfahrerinnen, Geschichten von Frauen aus den abgeschiedensten Regionen der Welt und aus den modernsten Metropolen. Was WOMAN aber am meisten unterstreicht, ist die ungemaine Stärke der Frauen.

WOMAN ist es so gelungen, ein umfassendes Bild davon zu zeichnen, was es in der heutigen Welt bedeutet, eine Frau zu sein. So hat man Frauen noch nie gehört.

Termin: Freitag, 25. November 2022, 17.00 Uhr

Ort: Frauenberatung Arnsberg

Leitung: Eva Daub, Abenteuer- und Erlebnispädagogin MA

Jahresübergreifende Projekte

FORTBILDUNG

"Echte Schätze" - KITA Projekt

Gewaltprävention von sexuellem Missbrauch

Der Schutz von Kindern vor Gewalterfahrungen ist ein zentrales Anliegen. Das im Jahr 2020 entwickelte Präventionsprojekt „Echte Schätze“ richtet sich an Vorschulkinder mit dem Ziel, Mädchen und Jungen so früh wie möglich stark zu machen durch Information, Ermutigung sowie positive Stärkung der kindlichen Autonomie und Ressourcen. Das Angebot beinhaltet, neben einem Informationsabend für Erziehungsberechtigte und Fachkräfte, fünf Präventionseinheiten mit Kindern, welche u.a. die Themen Gefühle, Selbstbewusstsein, Nein-Sagen und Zusammenhalt, aufgreifen.

Falls auch Sie interessiert an dem kostenfreien Angebot für Ihre Einrichtung sind, melden Sie sich gerne bei uns, denn mit einer frühzeitigen Ich-Stärkung und der Prävention von sexuellem Missbrauch kann nicht früh genug begonnen werden.

Leitung: Hannah Püttmann,
B.A. Soziale Arbeit/Sozialpädagogik, Erzieherin



Impressum

Frauenberatung

Frauen helfen Frauen Arnsberg e.V.

Arnsberger Straße 14

59759 Arnsberg

Tel.: 02932 8987703

Fax: 02932 8987705

E-Mail: beratung@frauen-hsk.de

Homepage: www.frauen-hsk.de

Spendenkonto

Frauen helfen Frauen Arnsberg e.V.

Volksbank Sauerland eG

IBAN: DE56 4666 0022 1818 8881 00

BIC: GENODEM1NEH

Schutz und Unterkunft:

Frauenhaus

Frauen helfen Frauen Arnsberg e.V.

Tel.: 02931 6791 und Büro 6783

Fax: 02931 939533

E-Mail: frauenhaus@frauen-hsk.de

Homepage: www.frauen-hsk.de

Bildquelle: Fotografie Anneser, iStock, Frauenberatung Arnsberg